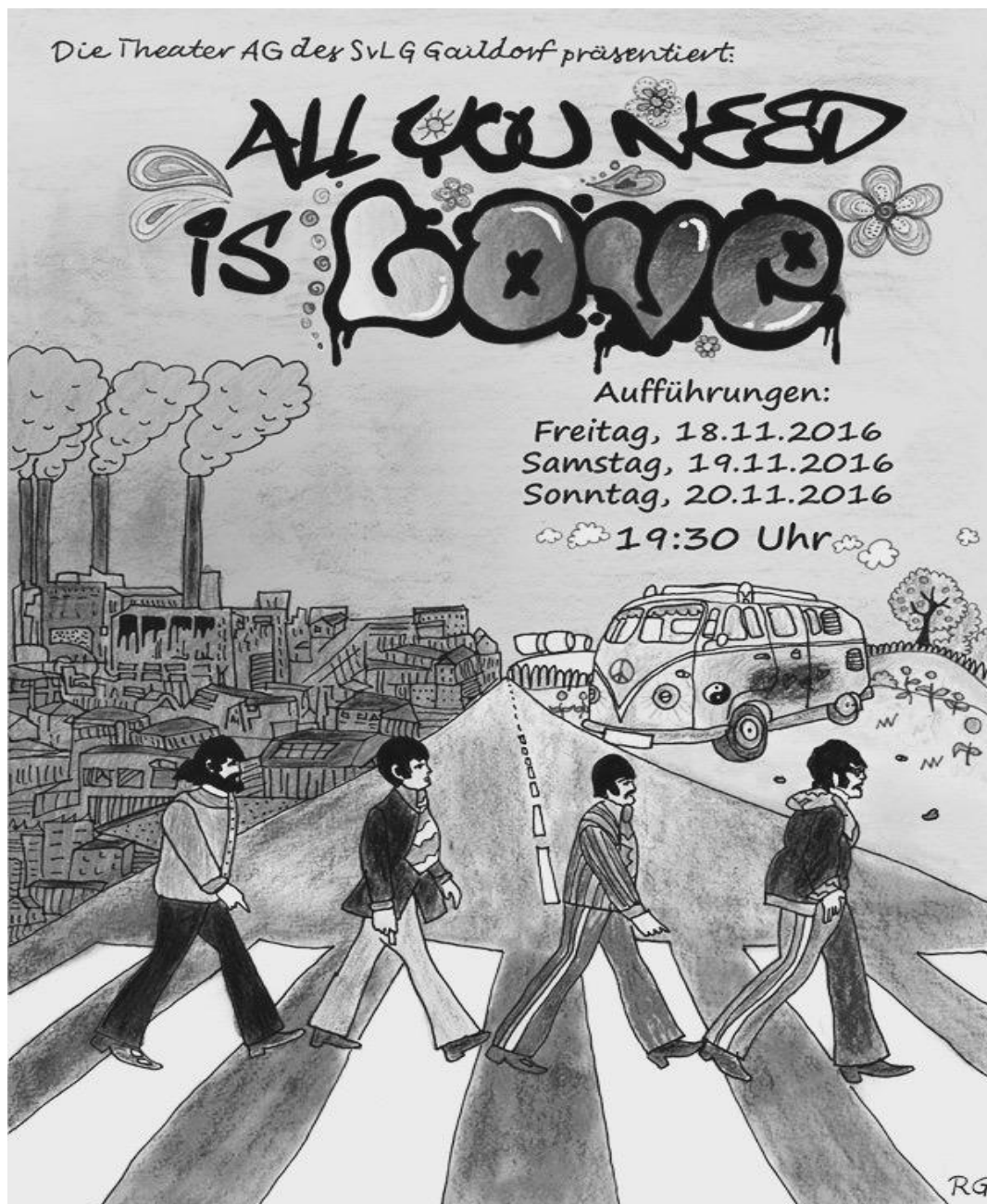


Elternbrief Nr. 1 im Schuljahr 2016/2017



All You Need Is Love das neue Projekt unserer Oberstufentheater AG

Charly reicht es. Und wer kann sie nicht verstehen? Gut, ihre Freunde aus Liverpool sicher nicht. Und ihre Eltern, ja die sowieso nicht – ALL YOU NEED IS LOVE – aber das klingt einfacher als es ist...

Charly's Freund Sam bietet Feierabendbier, irgendwann ein Reihenhäuschen mit einem Stall voll Kinder, aber dafür muss man erst mal malochen. Aber Liebe?! Bis zum Feierabend – IT'S BEEN A HARD DAYS NIGHT - ist noch ein bisschen hin und dann will man doch sich einen gepflegt hinter die Binde kippen, nur Charly zickt wieder mal rum... Sinn des Lebens und so... Und so kommt's, wie's wohl kommen muss: SHE'S LEAVING HOME.

Die neue Welt, New York lockt und vergessen ist die kleine Welt in Liverpool. Aber sie merkt bald, dass auch hier SOMETHING fehlt. Gut – GIVE PEACE A CHANCE, aber ist man wirklich bereit für eine REVOLUTION?! Klar, Ritchie merkt's als Letzter, dass SHE LOVES him, aber wer jetzt glaubt, unsere Charly ist für Geld zu haben, der wird sein blaues Wunder mit dieser Göre erleben und ihre Krallen kennenlernen, den CAN'T BUY ME LOVE. Eigentlich wäre jetzt Zeit für ein Happy End, wenn da die böse Schwiegermutter nicht wär', die ihre eigenen Pläne hat... Da nützt auch ALL MY LOVING gehaucht nix. Und bevor alle LET IT BE ausrufen, kommt Uncle Sam und macht ein Angebot, das Ritchie nicht ablehnen kann: I WANT YOU!. Auch wenn er dadurch Charlie verlieren sollte... Blöd, dass Charlie wieder einmal nicht brav war und plötzlich heißt es GET BACK. Da hätte sie mal früher dran denken sollen... YESTERDAY war alles noch so schön und jetzt?! Da trösten auch die Freunde nicht wirklich, HEY JUDE – das war's dann wohl....

Oder doch nicht? Denn ALL YOU NEED IS LOVE, das weiß doch jeder.... Wenn Sie nun gebührend verwirrt sind, dann sollten Sie dieses Spektakel nicht versäumen, in der Hoffnung, dass sich auf der Bühne doch dies und das klären wird. Und im Übrigen sorgen SGT. PEPPER und seine Candy Girls für den Durchblick und die emanzipatorische Entwirrung.

Die **Theater-AG des SvLG** präsentiert diesen Herbst am

18./19./20. November 2016

19:30 Uhr im Atrium des SvLG

das neue, selbst geschriebene Stück „**All you need is love**“, welches mit Titeln der berühmten Band „The Beatles“ untermalt wird. Gesungen natürlich von den Darstellern höchst persönlich, gemeinsam mit einer einmalig für diesen Zweck gegründeten Band und einem kleinen Streich-Ensemble. Für tänzerische Elemente sorgt das Theater-Ballett, eigens für diesen Moment erschaffen.

Machen sie sich also gefasst auf eine klangvolle Reise nach Liverpool und New York, folgen Sie uns in die 60er Jahre und vergessen Sie nicht Ihr Taschentuch, denn Love hurts sometimes.

P.S.: Neugierig geworden? Die neusten Trailer, die letzten Infos zu all unseren Theater AGs finden Sie natürlich auf unserer Theater Homepage: <http://theater-svlg.de>

Liebe Eltern,

die ersten Wochen des neuen Schuljahres liegen inzwischen hinter uns, Ihre Kinder und die Kolleginnen und Kollegen sind längst wieder gut im Schulalltag angekommen und auch die ersten Klassenarbeiten sind schon geschrieben worden oder stehen demnächst an. Zeit also für den ersten Elternbrief!

Als neue Schulleiterin habe ich mich in allen Elternabenden vorgestellt, die Vorstellung in den Klassen steht noch aus. Leider geht nicht alles gleichzeitig und auf einmal. Die ersten Wochen meiner Arbeit an der Schule waren und sind geprägt von einer Vielzahl von Einzelgesprächen mit Eltern, Schülern, meinen Kolleginnen und Kollegen und den verschiedenen Kooperationspartnern der Schule. Ich freue mich sehr über die Atmosphäre der Offenheit und gegenseitigen Wertschätzung, in der alle diese Gespräche verlaufen sind. Und alle Aktivitäten, die für dieses Schuljahr von der SMV, den Theatergruppen, den verschiedenen AGs, unseren Austauschschulen usw. geplant sind, machen hoffentlich nicht nur mir, sondern auch unseren Schülerinnen und Schülern Lust auf Schule und stärken uns als Gemeinschaft.

Unsere Schule wird bunter und internationaler: Wir haben wieder eine ganze Reihe von Schülerinnen und Schülern von der Berufsfachschule für Artistik in Gschwend aufgenommen, die neben ihrer Ausbildung zum staatlich geprüften Artisten bei uns die Mittlere Reife oder das Abitur erlangen wollen. Darüber hinaus haben wir derzeit wieder zwei Gastschüler aus Bozen, die am regulären Unterricht teilnehmen und bis kurz vor Weihnachten bleiben werden. Neue Schüler haben wir aus den USA, aus Portugal, Syrien und der Ukraine. Die Bemühungen, unseren Schülerinnen und Schülern gerecht zu werden, sind bei allen Lehrerinnen und Lehrern ausgesprochen groß und es ist gut zu wissen, dass die Schüler sich auch untereinander z.B. in Krankheitsfällen unterstützen.

Als neuen Kollegen dürfen wir in diesem Jahr Herrn StR Roland Hailer begrüßen, der die Fächer Chemie und Biologie unterrichtet. Ab Januar erwarten wir wieder neue Referendare.

Mit dem Beginn des Schuljahres gilt für die Jahrgangsstufen 5 und 6 an allen Gymnasien in Baden-Württemberg der neue Bildungsplan. Die Klassenstufen 7 bis 10 werden in den nächsten Jahren jeweils nachfolgen. Derzeit laufen eine Vielzahl von Fortbildungen für alle Fachschaften und die Kolleginnen und Kollegen nehmen rege daran teil.

In der Jahrgangsstufe 10 haben wir seit diesem Jahr neu die Differenzierungs- und Vertiefungsstunden in den Fächern Deutsch und Mathematik. Sie dienen dazu, dass die Schülerinnen und Schüler noch besser auf den Eintritt in die Kursstufe im kommenden Schuljahr vorbereitet sind. Genaue Informationen dazu gab es bereits in den jeweiligen Elternabenden.

Über den Unterricht hinaus haben wir eine Fülle von zusätzlichen Projekten und Vorhaben. Einige davon will ich hier beispielhaft erwähnen:

Natürlich führen wir unseren Austausch mit der King'ori Secondary School in Tansania auch in diesem Jahr fort. Derzeit können sich die Schüler der KS I für die

Teilnahme am Austausch bewerben. Den Besuch aus Tansania erwarten wir Ende Juni, wir reisen in den ersten beiden Sommerferienwochen nach Afrika.

Dank unserer Muttersprach-Lehrerin Frau Wacker läuft unsere Chinesisch-AG mittlerweile auf drei Sprachlevels: Die mittlere und die fortgeschrittene Gruppe werden gerade auf die Zertifikatsprüfungen vorbereitet, die Anfängergruppe startet im zweiten Halbjahr neu. Die nächste Reise nach China wird im Jahr 2018 stattfinden und wir hoffen, dass es uns endlich gelingt, auch chinesische Gastschüler an unserer Schule begrüßen zu können.

Diese besonderen Projekte sind nur möglich, weil uns die Bürgerstiftung Gaildorf dabei sehr großzügig und tatkräftig unterstützt.

Natürlich bieten wir weit mehr an, als jetzt hier ausgeführt wurde: Zum Beispiel unseren Lernclub, Förderunterricht, eine Hausaufgabenbetreuung, die Tischtennis-AG, die Zirkus-AG, Schach- und Knobel-AG, die Mindstorms-AG, die drei Theater-AGs, Tischtennis in der Mittagspause, Nachhilfe, die vielen tollen Aktionen der SMV (darunter ganz neu in diesem Jahr der Casino-Abend!), die Erweiterung unserer Schulkleidung, die verschiedenen Sportaktionen, die Berufsorientierung, den Frederick-Tag, das große Konzert und die Projektstage am Ende des Schuljahres. Hier hat sich die SMV etwas Besonderes ausgedacht: Lehrer und Schüler wollen gemeinsam daran arbeiten, das SvLG schöner und lebenswerter zu machen. Lassen Sie sich überraschen!

Und natürlich arbeiten wir daran, dass Sie sich künftig über alle unsere Angebote auch auf unserer Homepage informieren können.

Ich wünsche Ihren Kindern ein gutes Schuljahr 2016/2017 und uns allen, dass es uns gelingt, sie gemeinsam darin zu unterstützen, dass sie mit Mut und Zuversicht die Aufgaben angehen, die vor ihnen liegen.

Angela Rücker (Schulleiterin)

Die SMV informiert

SMV bedeutet „Schülermitverantwortung“. Im Rahmen der SMV haben engagierte SchülerInnen die Möglichkeit, Projekte und Veranstaltungen für die Schülerschaft anzustoßen und selbst zu organisieren. Hierfür gibt es Referenten für bestimmte Bereiche – in diesem Jahr sind gewählt:

Unterstufenprojekte: Patricia Böhm und Elina Tausz (beide KS 1) sowie Lordinanta Rexhaj (9b) und Jasmin Greinert (8a)

Mittelstufenprojekte: Lea Horlacher, Nina Woelk (beide KS 2) und Magnus Wörz (KS 1)

Umweltprojekte: Emma Bauer (KS 2), Madeleine Zurawski und Gwendolyn Mingham (beide KS 1)

Sportveranstaltungen: Nicolas Schmiedt und Sanjin Glaser (beide KS 1)

Vermittlung von Nachhilfe: Katharina Bölz und Nina Wied (beide 10a)
(Nachfragen gerne unter der Email-Adresse: nachhilfe.svlq@gmail.de)

Überdies sorgen die Kommunikationsreferentinnen Leonita Kelmendi und Jeanette Seeser (beide 8b) für die Sammlung und Weitergabe von Informationen sowie die Bekanntgabe von Veranstaltungen.

Nina Woelk (KS 2) ist Schriftführerin und protokolliert die Sitzungen der SMV.

Den Überblick über die komplette SMV-Arbeit haben die drei Schülersprecher Dennis Fust, Emma Putzke (beide KS 2) und Sanjin Glaser (KS 1). Sie sind Ansprechpartner für die Referenten und repräsentieren die SMV nach außen. Außerdem vertreten sie die Meinung der SchülerInnen und der SMV gegenüber der Schulleitung und in der Schulkonferenz.

Bei der Planung und Durchführung ihrer Aufgaben wird die SMV aktiv von den Verbindungslehrerinnen StR' Milena Schmezer und OStR' Nina Rose unterstützt.

Neben Veranstaltungen für die Schülerschaft, wie etwa dem Kürbisschnitzen, dem Angebot einer Ski- bzw. Schlittschuhausfahrt oder der Planung und Durchführung von Projekttagen, engagiert sich die SMV auch immer wieder im Rahmen gemeinnütziger Projekte - so organisierte sie im April 2016 erneut einen Spendenlauf im Rahmen von „Wir laufen für UNICEF“, bei dem viele SchülerInnen aus allen Stufen sowie einige LehrerInnen ihre Laufschuhe für den guten Zweck geschnürt und einen Spendenbetrag von rund 3000.- erlaufen haben. Mit dem gespendeten Geld werden nun Projekte von UNICEF unterstützt.

Liebe Leserinnen und Leser,

seit Juli hat unsere Schule eine neue Schulleiterin. Liebe Frau Rücker, wir freuen uns, Sie als neue Schulleiterin am Schenk von Limpurg Gymnasium begrüßen zu dürfen.

Nicht nur für die Anfangszeit, sondern für die kommenden Jahre wünschen wir Ihnen viel Kraft, Ausdauer und das glückliche Händchen, das man für Ihre anspruchsvolle Aufgabe auch ab und zu braucht. Wir hoffen, Sie erhalten von allen Beteiligten des Schullebens die notwendige Unterstützung, damit vergangene Erfolge fortgeführt, aber auch eigene Akzente gesetzt und neue Ziele entwickelt werden können.

Die bisherigen Gespräche bestätigen den ersten positiven Eindruck. Wir freuen uns auf eine gute und harmonische Zusammenarbeit mit Ihnen, Frau Rücker. Dabei dürfen inhaltliche Fragen, mit Blick auf die Verantwortung für die gesamte Schule auch gerne mit Herzblut diskutiert werden.

Abschließend wünsche ich allen Schülern, Lehrern und Mitarbeitern der Schule noch ein abwechslungsreiches und erfolgreiches Schuljahr.

Es grüßt Sie freundlich im Namen der Eltern

Erhard Wörz
Elternbeiratsvorsitzender

Sprechzeiten der Lehrer im 1. Schulhalbjahr 2016/17 KI

Liebe Eltern,
im Folgenden teilen wir Ihnen unsere Sprechzeiten mit. Um sicher zu gehen, dass wir nicht durch Vertretungen, Aufsicht, Fortbildung und Erkrankung verhindert sind, empfiehlt sich eine telefonische Anmeldung.

| Lehrer | Wochentag | Stunde | |
|--------------------------------|-------------------|--------|---|
| Angela RÜCKER, Schulleiterin | nach Vereinbarung | | SCHENK-VON-LIMPURG-GYMNASIUM |
| Michael DORN, stv. Schulleiter | nach Vereinbarung | | Schloss-Str. 24 |
| Helga ACKER | Dienstag | 5. | 74405 Gaidorf |
| Dr. Jörg ARMBRUSTER | nach Vereinbarung | | |
| Helgard BETZ | nach Vereinbarung | | |
| Norbert BÖLZ | Donnerstag | 3. | Tel.07971/253-200 |
| Volker BREUNIG | Mittwoch | 4. | Fax 07971/253-230 |
| Kornelia BÜTTNER | Mittwoch | 3. | E-Mail: sekretariat @svlg.gaidorf.de |
| Jürgen DÜMMEL | nach Vereinbarung | | Homepage: www.svlg.gaidorf.de |
| Marina EHRENREICH | nach Vereinbarung | | |
| Vincent EISSING-BOYNY | Freitag | 2. | |
| Günter ENGEL | Freitag | 3. | |
| Konrad EPPLÉ | Donnerstag | 4. | |
| Ute FISCHER | nach Vereinbarung | | |
| Roland HAILER | Donnerstag | 5. | |
| Joachim HAUG | nach Vereinbarung | | |
| Jürgen HEGER | Freitag | 4. | |
| Philipp HENNEBOLD | nach Vereinbarung | | |
| Thomas HÖLL | nach Vereinbarung | | |
| Tom HÜTTER | Donnerstag | 4. | |
| Peter KAßELKUS | Freitag | 3. | |
| Helmut KEMPF | nach Vereinbarung | | |
| Susanne KISCHKAT | Freitag | 6. | |
| Anja KNÖLLER | Dienstag | 5. | |
| Barbara KÜBLER | Freitag | 5. | |
| Sylvia LINKE | nach Vereinbarung | | |
| Frank MAIER | Mittwoch | 6. | |
| Dietmar MARTIN | Donnerstag | 3. | |
| Steffen MICHLER | nach Vereinbarung | | |
| Klemens MILTENBERGER | Montag | 5. | |
| Andrea MORBITZER | nach Vereinbarung | | |
| Karin MORLOCK | Donnerstag | 3. | Unterrichtszeiten |
| Mirjam NEIDLEIN | nach Vereinbarung | | |
| Horst NIERMANN | Mittwoch | 5. | 1. Std. 7.40 - 08.25 Uhr |
| Markus RÖDER | Donnerstag | 3. | 2. Std. 8.30 - 09.15 Uhr |
| Nina ROSE | Dienstag | 3. | Große Pause |
| Dagmar SCHAAF | Donnerstag | 3. | 3. Std. 9.30 - 10.15 Uhr |
| Bernd SCHEIDERER | nach Vereinbarung | | 4. Std. 10.20 - 11.05 Uhr |
| Milena SCHMEZER | Freitag | 4. | Pause |
| Kerstin SCHULZE | nach Vereinbarung | | 5. Std. 11.15 - 12.00 Uhr |
| Jutta SEYLLAN-BORNSCHEIN | Donnerstag | 4. | 6. Std. 12.05 - 12.50 Uhr |
| Ilinka SIEBER | Freitag | 3. | 7. Std. 12.55 - 13.40 Uhr |
| Axel SPIX | Mittwoch | 3. | 8. Std. 13.45 - 14.30 Uhr |
| Katja STRAßER | nach Vereinbarung | | 9. Std. 14.35 - 15.20 Uhr |
| Erika THEIL | nach Vereinbarung | | 10. Std. 15.25 - 16.10 Uhr |
| Katharina TIETZE | Freitag | 4. | 11. Std. 16.15 - 17.00 Uhr |
| Herbert ULMER | Donnerstag | 3. | |
| Dirk WALZ | Donnerstag | 5. | |
| Rainer ZUBE | nach Vereinbarung | | |

